Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 19. Januar 1943

Nachlass Faulhaber 10021, S. 123,124

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Dienstag, 19.1.43. Vergangene Nacht 23.30 - 1.00 UhrFliegeralarm ohne Bomben und sogar ohne Flak geschütze. Viele sollen verschlafen haben. Zwei Tage vor Vollmond, eine sternen helle Nacht.

10.30 Uhr Luxburg: Die Feiertage. Zwei Fragen 1) Ob nicht auf dem Zimmer Confiteor? Nein, Frauen nicht (Narkiewicz mache eine Ausnahme). 2) Wenn man dem Priester mit Sanctissimum begegne? Ihn nicht ansprechen, man sieht es ihm doch am Gesicht an, auch wenn er den Hut auf dem Kopfe hat. Vielleicht sollte er die Stola sehen lassen. Erhält Weihnachtsbotschaft des Papstes und Silvester predigt.

16.00 Uhr besuche ich Theodulus. Über Verweyen. Ein früheres Lichtbild. Mitternacht in der Kirche in Schönfeld, halbe Stunde von Regensburg. Pfarrer verkündet es in der Kirche.

// Seite 124

Cancer.